

Deutsche Uhrmacher-Zeitung.



Insertions-Preis:
pro 4gespaltene Petit-Zeile
oder deren Raum
25 Pfg.
Arbeitsmarkt pro Petit-Zeile
20 Pfg.

Erscheint
monatlich zwei Mal.

Alle Correspondenzen sind an
die Expedition
Berlin SW., Markgrafenstrasse 105
zu richten.

Abonnements-Preis:
pro Quartal
im deutsch. u. österr. Postverb.
M. 1,50;
für Streifbandsendung:
p. Quartal M. 1,75
" Jahr " 6,75
pränumerando.
Bestellungen nehmen alle
Postanstalten
und Buchhandlungen an.
Streifbandsendungen sind bei
der
Expedition zu bestellen.

Organ des Central-Verbandes der Deutschen Uhrmacher.

Verlag und Expedition bei R. Stäckel, Berlin SW., Markgrafen-Strasse 105.

XII. Jahrgang.

Berlin, den 1. Februar 1888.

No. 3

Inhalt: Bekanntmachung des Centralverbands-Vorstandes. — Deutsche Uhrmacherschule (Beginn des neuen Schuljahres). — Deutsche Uhrmacherschule (Danksagung für Geschenke). — Aus dem Hausirhandel. — Taschenuhr mit Einrichtung zur Ermittlung der Zeit durch das Gefühl. — Neues Schlag- und Repetirwerk für Pendeluhren. — Universalzeit und Universalmeridian. II. — Aus der Werkstatt (Mass zur Längenbestimmung von Unruhwellen etc. Instrument zum Durchlochen grösserer Zugfedern). — Sprechsaal. — Vereinsnachrichten. — Patentaachrichten. — Vermischtes. — Briefkasten. — Anzeigen.

Die heutige Nummer, welcher das Titelblatt und Inhalts-Verzeichniss zum Jahrgang 1887 d. Ztg. beigefügt ist, erhalten die Herren Streifband-Abonnenten in zwei Sendungen.

Bekanntmachung.

Unter Hinweis auf § 16 der Verbands-Statuten ersuchen wir die verehrlichen Vereine hierdurch um Einsendung der Verbands- und Schulbeiträge für das laufende Jahr und bitten, dabei etwaige Veränderungen in der Mitgliederzahl genau anzugeben, damit die Verbandsliste danach ordnungsmässig berichtigt werden kann.

Nach Eingang der Beiträge, die zusammen für jedes Mitglied 2 Mark betragen, empfangen die Vereine die neuen Mitgliedskarten, sowie auf Wunsch Ersatz an Lehrverträgen, Lehrbriefen, Gehilfenzeugnissen und eventuell auch Gehilfen-Diplomen. Wir bringen hierbei in Erinnerung, dass die genannten Drucksachen jedoch nur an die jeweiligen Vorstände der Vereine, nicht aber an einzelne Mitglieder, geliefert werden können.

Auf vielseitigen Wunsch ist für den im Monat August d. J. hier selbst stattfindenden Verbandstag wiederum eine Ausstellung von Lehrlingsarbeiten mit Prämierung der besten Leistungen in Aussicht genommen, wenn die Majorität der zum Verbands gehörigen Vereine sich dafür entscheidet. Wir bitten die verehrlichen Vereinsvorstände, uns die Ansicht ihrer resp. Vereine hierüber recht bald mitzutheilen, um danach bestimmen zu können, ob eine solche Ausstellung stattfinden soll oder nicht.

Es wäre uns sehr erwünscht, bis zum 1. März darüber Nachricht zu erhalten, damit im bejahenden Falle die für die Ausstellung nöthigen Anordnungen unverzüglich getroffen und zur Kenntniss der Herren Kollegen gebracht werden können.

Der Central-Verbands-Vorstand.

R. Stäckel,
Vorsitzender.

Deutsche Uhrmacherschule.

Beginn des neuen Schuljahres.

Am 1. Mai beginnt das neue (XI.) Schuljahr, und zum Zwecke einer möglichst zeitigen Feststellung der künftigen Schülerzahl ist es uns erwünscht, wenn die Anmeldungen, am besten gleich mit Zeugnissen begleitet, thunlichst bald an die Direktion gelangen.

Diejenigen Herren Kollegen, an welche Anfragen zu diesem Zwecke gerichtet werden, bitten wir, in dazu geeigneten Fällen unsere Schule empfehlen zu wollen.

Wir bringen bei diesem Anlasse wiederum in Erinnerung, dass wir, um vielen an uns gerichteten Wünschen zu entsprechen, eine Reparaturklasse eingerichtet haben, in welcher junge Leute, welche die nöthige Handfertigkeit und Uebung haben, mit schwierigeren Reparaturen beschäftigt werden.

Glashütte.

Der Aufsichtsrath der Deutschen Uhrmacherschule.

E. Lange,
Vorsitzender.

Deutsche Uhrmacherschule.

Danksagung für Geschenke.

Seit der letzten Bekanntmachung in Nr. 2, 1887 d. Bl., sind der Bibliothekskasse und den Sammlungen folgende Geschenke zugegangen:

Von Herren Dürstein & Comp.-Dresden, Astronomie v. K. v. Littrow. Von einem ehemaligen Schüler, Fr. Klockow-Cöslin, Trompeter von Säckingen. Von Herrn Jos. Schäfer-Bremen, ein Uhrwerk.

An Geldbeiträgen: Von den Herren: Fed. Wieland-Guanajuato, Mexiko, 36 Mk., Bodemer-Dresden 50 Mk., Ungenannt 2,50 Mk., A. Gruber-Augsburg 5 Mk., Leipziger-Grossenhain 3 Mk., Ungenannt 6 Mk., 2 Dresdner — 50 Mk., Roth, Syracuse 5 Mk., Schirmer-New-York 3 Mk., 4 Lehrern — 75 Mk., Dr. Schieck-Dresden 2 Mk., Schorn-Dresden 2 Mk., Brüder Losche-Leipzig — 50 Mk., Gräber-Dresden 1 Mk., Sandvoss-Dresden, 1 Mk., 3 Leipziger 1,50 Mk., Ungenannt — 90 Mk., Rinck-Schandau 1 Mk., Sternberg-Posen 1 Mk., mehreren Besuchern 1 Mk., Kühne-Johanngeorgenstadt — 50 Mk., Finckh-Australien 50 Mk., Bez.-Schulinsp.